

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Buko

Sitzungstermin:	Donnerstag, 26.01.2006
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Ort, Raum:	in der Gaststätte "Bauernschänke", Dorfstraße 18,

Anwesend waren:

Bürgermeisterin
Frau Karin Keck

Gemeinderat
Herr Wilfried Hentschel
Herr Günter Lorke
Herr Lothar Mahlo
Frau Birgit Stolz
Herr Olaf Walter

Es fehlten:
Herr Toni Hörnicke

Gäste:
1 Einwohner

Verwaltung:
Frau Schrödter; MA BM-Bereich

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung gab es von den anwesenden Gemeinderäten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte die Bürgermeisterin die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	7	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Bürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2005

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2005 wurde ohne Änderungen und Zusätze einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	6	0	0

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA

In der Sitzung am 15.12.2005 wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

5. Einwohnerfragestunde

entfällt

6. Sachstand Dorfgemeinschaftshaus

Die Bürgermeisterin erklärt, dass bisher weder ein Haushalt und noch eine Jahresrechnung vorliegen. Aufgrund der fehlenden Zahlen, sind konkrete Festlegungen noch nicht möglich.

Frau Keck berichtet, dass der Fußboden im Dorfgemeinschaftshaus fertig ist. GR Mahlo: Es ragen Rohre aus dem Beton. Diese müssen mit Stützen abgedeckt werden.

Der restliche Beton sollte entfernt werden. Ein Angebot von der Fa. Fritzsche lag vor. 700,- € sollten diese Arbeiten kosten. Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich vom Hausmeister-Service Gramitzki, Düben kostengünstiger für 350,- € erledigt. An der Tür sind noch Arbeiten notwendig.

GR Walter wies darauf hin, dass die Wand in der Küche eine Katastrophe sei.

Die GR wollen wissen, ob für den Einbau der Elektro und Heizung und den Sanitärbereich ein Projektant notwendig ist. Welche Vorschriften sind einzuhalten. Die Verwaltung wird um Information gebeten.

Kleinere Arbeiten, wie das Abklopfen der dünnen Putzschicht im Kellen, kehren u.ä. kann Frau Kuhles durchführen.

7. Jahresrechnung 2003 - Prüfung und Entlastung Vorlage: BUK-BV-032/2006

Die Jahresrechnung lag den GR mit der Einladung vor.

Anfrage: Worum handelt es sich beim Kredit „KommlInvest“ in Höhe von 13,0 T€ in der Schuldenübersicht.

Die Jahresrechnung wurde bestätigt. Die Bürgermeisterin wurde entlastet.

Die Bürgermeisterin war von der Diskussion und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	1	5	0	0

8. Jahresrechnung 2004 - Prüfung und Entlastung Vorlage: BUK-BV-033/2006

Die Jahresrechnung lag den GR mit der Einladung vor. Die BV wurde bestätigt und die Bürgermeisterin entlastet.

Die Bürgermeisterin war von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	1	5	0	0

9. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

- ILEK-Programm

Herr Boos hat Info-Material an die Bürgermeisterin übergeben. Die GR wollen zu dieser Thematik gesondert zusammenkommen.

Eine Terminstellung zur Abgabe der Unterlagen gibt es noch nicht.

Anmeldungen können jedoch bereits abgegeben werden. die Entscheidung trifft nicht die Stadt sondern ein Gremium des Kreistages. Hr. Boos wird versuchen, in diesem Gremium mitzuarbeiten. Sollte die Gemeinde Buko nicht aufgenommen werden, so sind sich die GR einigt, werden sie wiederum Redezeit im Ausschusses des Kreistages zu beantragen.

- Bäume vor dem Gemeindehaus
Die Fällung von 2 Birken und 1 Lerche wurde beantragt. Hr. Waldhoff vom Bauamt der Verwaltung war vor Ort. Es wird empfohlen die 2 Birken wegen der vor ihr ausgehenden Gefahr der Schädigung der Bausubstanz des Dorfgemeinschaftshauses zu fällen. Die Lerche soll stehen bleiben. Ersatzpflanzungen sollen durch kleinkronige Gehölze erfolgen. Die Birken könnten im Rahmen einer Einsatzübung durch die FFW von oben her abgetragen werden. Der Hubsteiger der Feuerwehr Coswig könnte zum Einsatz kommen. Beantragung soll auf dem Dienstweg über den Wehrleiter erfolgen. Die Bürgermeisterin wird sich mit dem Wehrleiter in Verbindung setzen. Die Einsatzübung muss jedoch noch vor Ostern erfolgen, um zu gewährleisten, dass das restliche Holz beim Osterfeuer verbrannt werden kann.
GR Lorke schlug als weitere Möglichkeit vor, den Hubsteiger zu stellen und dafür das Holz zu erhalten.

Der vor dem Dorfgemeinschaftshaus stehende Rotdorn ist schief gewachsen und hohl. Für die Fällung ist keine Genehmigung notwendig. Ersatz soll durch die Pflanzung einer Linde geschaffen werden.
- Versicherungen
Frau Kothe, Ordnungsamt der Verwaltung, war beauftragt, die vorhandenen Versicherungen um „Vandalismus“ zu erweitern. Hr. Korte von der Allianz Dessau war vor Ort. Er wird ein Angebot vorlegen, wonach dann die GR eine Entscheidung treffen sollten. Eine Prüfung der Versicherungen durch Frau Kothe hat ergeben, dass keine günstigere zu finden war.
Der Kultur- und Sportverein „Frisch auf“ Buko ist bezüglich der Haftpflicht nicht abgesichert. Einiges kann im Rahmen von Gemeindefesten über den KSA abgerechnet werden, eine Vereinshaftpflicht ist aber ebenfalls notwendig.
- Frau Demmel hat mitgeteilt, dass die Planung für die Ortsdurchfahrt Buko (Kreisstraße) nun beginnen soll. Baubeginn für die Maßnahme könnte 2008 sein.
Den Straßenausbau selbst finanziert der Landkreis. Die Straßenseitenräume müssen über die Gemeinde ausgebaut werden. Hier kommt dann wiederum die Straßenausbaubeitragssatzung zum tragen. Alle Fördermöglichkeiten sind auszunutzen.
Man ist sich auch einig, die Straßenseitenräume im Zuge mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt auszubauen. Später sind die Fördermittel evtl. noch schlechter zu bekommen. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung ist nicht notwendig, da diese erst neu ist.
- Straßenausbaubeiträge „Straße an der Kirche“
Nach Aussage von Hr. Waldhoff ist hierzu keine gesonderte Beschlussfassung notwendig. Die Straßenausbaubeitragssatzung gilt hier auch. Hr. Waldhoff hat aktuelle Gerichtsentscheidungen und Kommentare vorgelegt.
Folglich wurde entschieden, dass dies so durchzusetzen ist.
Zunächst ist diese Thematik als gesonderter Tagesordnungspunkt in einer der nächsten GR-Sitzungen zu behandeln. Hr. Waldhoff soll hierzu Auskünfte geben. Liegen die Gesamtzahlen für die umzulegende Maßnahme vor, soll eine Anliegerversammlung mit Hr. Waldhoff durchgeführt werden.
- Trinkwasser
Die Stadtwerke suchen eine Trinkwasserentnahmestelle, an der innerorts Wasser für die Trinkwasser-Prüfung abgenommen werden kann.
Da die Abnahme auch eine finanzielle wie auch zeitliche Belastung darstellt, wurde die Frage nach einer Entschädigung gestellt.

Eine Abnahme wäre jedoch auch innerorts am Standrohr vor der Gemeinde möglich.

- Naturpark „Fläming“
Die Bürgermeisterin verliest eine Information zur Verfahrensweise und Wertung der TÖB-Beteiligung des Naturparks „Fläming“ vor.
Einladungen zu Zusammenkünften am 27.1.2006 und am 02.02.2006 liegen vom Naturpark „Fläming“ vor. GR Hentschel wird teilnehmen. Aufgrund der Informationen im Anschreiben erhofft man sich Hilfe bei der Antragstellung beim ILEK-Programm.
- Die Neustrukturierung der Forstverwaltung ist seit dem 1.1.06 in Kraft.
Das Forstamt in Cobbelsdorf bleibt erhalten. Hr. Thiele ist jedoch nur noch für den Privatwald zuständig. Für Buko ist Hr. Axel Wendelberger, Wörpen zuständig. Für die zur Verfügung stehenden Arbeitskräfte werden gemeinnützige Arbeiten gesucht, wie Grabenräumung, Wegebau und Instandsetzung, Baumfällungen). Sachkosten sind in Abstimmung mit dem Forstamt einzuplanen. Technik ist im begrenzten Maße vorhanden.
Vorgeschlagen wurde die Grabenräumung am Lehmitzbach und die Wiederherstellung des Querweges. Die Bürgermeisterin wies darauf hin, dass nur Dinge höchster Wichtigkeit zur Durchführung kommen sollten, da man für die Sachkosten keine Mittel übrig hat. An erster Stelle steht im Moment das Dorfgemeinschaftshaus. Gemeinsam mit Herrn Wendelberger sollte vor Ort geklärt werden, ob und was zu tun sei.
- envia M
Die Vertragsanpassung liegt vor. GR Mahlo erläutert die Änderungen im Vertrag. die GR stimmen der Vertragsunterzeichnung zu.
- Der B-Plan „Elbe-Blick“ liegt in Buko zur Einsichtnahme vor.
- Landtagswahl am 26.03.2006
Die Bürgermeisterin ist Vorsitzende des Wahlvorstandes, GR Stolz wird die Funktion des Stellvertreters übernehmen.
- Die Bürgermeisterin teilte, dass für die Kriegsgräber 100,- € zur Verfügung stehen. Bis zum 31.3.2006 muss die Summe jedoch verbraucht sein.
- GR Mahlo erklärte, dass in Klieken Naturstein-Bordsteine liegen. Sie könnten für den Natursteinsockel des Dorfgemeinschaftshaus Verwendung finden. In Absprache mit dem Bürgermeister Klieken, Herrn Schröter, soll ein Antrag auf Erwerb gestellt werden. Die Bürgermeisterin wird sich darum kümmern. GR Mahlo wird ausmessen, wie viele Steine gebraucht werden.
- Auf dem Friedhof sind viele Wege vereist. Die 1€-Kraft soll diese Wege streuen, die Kirchenfenster abfegen und Scherben aufsammeln.

Die Bürgermeisterin schloss die öffentliche Sitzung um 21:45 Uhr.

Coswig (Anhalt), den 30.01.2006

Keck
Bürgermeisterin

Schrödter
Protokollantin